

Verzeichnis der VORLESUNGEN

Winter-Semester 1923.*⁷

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Erklärung von Jesaja 1—39.* Dienstag bis Donnerstag 10—11. Prof. **Marti**
2. *Geschichte der Entstehung des alttestamentlichen Kanons und Textes.* Montag, Freitag 10—11. Derselbe
3. *Die Religion Altisraels und der Propheten.* Dienstag, Donnerstag 11—12. Derselbe
4. *Lektüre und Erklärung der „Sprüche der Väter“ (Pirqa Abot).* 1-stündig. Derselbe
5. *Erklärung des Buches Exodus.* Dienstag, Donnerstag 15—16. Prof. **Haller**
6. *Allgemeine Religionsgeschichte I: Phänomenologie der Religion.* Dienstag, Donnerstag 14—15. Derselbe
7. *Einleitung in das Neue Testament I* (spezieller Teil). Montag bis Donnerstag 9—10. Prof. **Hadorn**
8. *Neutestamentliche Theologie II (Paulinische und Johanneische Theologie).* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
9. *Kirchenkunde der Schweiz.* Montag 11—12. Derselbe
10. *Erklärung des I. Korintherbriefs.* Montag 14—16. Pd. **Werner**
11. *Einführung in das theologische Studium.* Freitag 9—10. Prof. **Hoffmann**

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

12. *Geschichte der alten Kirche.* Montag bis Freitag
8—9. Prof. **Hoffmann**
13. **Die Religion der deutschen Klassiker* (Lessing,
Herder, Schiller, Goethe). Mittwoch 18—19. Derselbe
14. *Zwingli und die Reformation in der deutschen
Schweiz.* Montag 16—18. Prof. **Bähler**
15. *Dogmengeschichte II und III.* Dienstag bis Freitag
9—10. Prof. **Lüdemann**
16. *Geschichte der neueren Philosophie.* Dienstag bis
Freitag 11—12. Derselbe
17. **Wesen und Wahrheit der Religion.* Montag
18—19. Pd. **Lienhard**
18. *Ethik I.* Dienstag bis Freitag 10—11. Prof. **M. Lauterburg**
19. *Katechetik.* Dienstag, Freitag 16—17. Derselbe
20. **Einführung in das Verständnis der Kirchen-
kantaten J. S. Bach's.* Für Hörer aller Fakul-
täten. Mittwoch 14—15. Lektor **Graf**

Seminar.

21. *Proverbia Salomonis.* Dienstag 17—19. Prof. **Marti**
22. *Hebräerbrief.* Freitag 17—19. Prof. **Hadorn**
23. *Kirchengeschichtliche Uebungen* (Quellen aus der
Neuzeit). Mittwoch 16—18. Prof. **Hoffmann**
24. *Dogmatische Uebungen.* Samstag 10—12. Prof. **Lüdemann**
25. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag
8—10, Donnerstag 15—17. Prof. **M. Lauterburg**
26. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel* (nur für evang.
Theologen). 1—2-stündig. Lektor **Graf**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

27. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Mon-
tag, Dienstag 8—9. Prof. **Kunz**
28. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Mittwoch bis
Freitag 8—9. Derselbe
29. *Homiletik.* Montag, Dienstag 9—10. Derselbe
30. *Spezielle Liturgik.* Mittwoch bis Freitag 9—10. Derselbe
31. *Die Passionsgeschichte Jesu nach den vier Evan-
gelisten.* Montag bis Donnerstag 10—11. Prof. **Herzog**
32. *Erklärung des Römerbriefes.* Montag 11—12, Frei-
tag, Samstag 10—11. Derselbe

33. *Kirchengeschichte* (Fortsetzung). Montag, Donnerstag 18—19, Freitag 17—18. Prof. **Woker**
34. *Dogmengeschichte I.* Montag bis Donnerstag 16—17. Prof. **Gilg**
35. *Dogmatik II* (Schluss). Montag bis Mittwoch 15—16. Derselbe
36. *Christentum und Platonismus.* Donnerstag 17—18. Derselbe

Seminar.

37. *Rituelle Uebungen.* Samstag 8—9. Prof. **Kunz**
38. *Einführung in den Religionsunterricht.* Samstag 9—10. Derselbe
39. *Besprechung neutestamentlicher Stellen.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Herzog**
40. *Homiletische Uebungen.* Freitag, Samstag 11—12. Derselbe
41. *Kirchengeschichtliche Uebungen.* Dienstag 17—18. Prof. **Woker**
42. *Dogmatische Uebungen und Repetitorium.* Freitag 15—17. Prof. **Gilg**

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

43. *Römisches Privatrecht.* Montag bis Freitag 11—12, Donnerstag 16—18, Freitag 9—10. Prof. **Tuor**
44. *Romanistisches Seminar.* (Vornehmlich für Anfänger). Samstag 10—12. Derselbe
45. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Gmür**
46. *Schweizerisches Gewerberecht: Haftpflicht-, Versicherungs-, Marken-, Patent-, Muster- und Urheberrecht.* Montag und Freitag 11—12. Derselbe
47. *Uebungen im Handels- und Wechselrecht.* Mittwoch 17—19. Derselbe
48. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Guhl**
49. *Schweizerisches Privatrecht: Familienrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
50. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
51. *Les sociétés.* (Titres 23 à 29 du C. O.) Mercredi de 16 à 18. Prof. **Mouttet**
52. *Procedura civile.* Principi generali e applicazioni secondo il C. P. C. ticinese. Prof. **Bertoni**

53. *Internationales Privatrecht (mit besonderer Berücksichtigung der schweiz. Rechtsverhältnisse)*, 2-stündig. Pd. **Beck**
54. *Praktische Uebungen im schweiz. Privatrecht.* 2-stündig. Derselbe
55. *Bernisches Zivilrecht (Einführungsgesetz zum Z. G. B.)*. Montag 17—19, Dienstag 17—18. Pd. **Flückiger**
56. *Uebungen im Notariatsrecht.* Donnerstag 17—18. Derselbe
57. *Strafrecht.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Thormann**
58. *Zivilprozessrecht.* Montag bis Freitag 10—11 Derselbe
59. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Freitag 17—19. Derselbe
60. *Bernischer und eidg. Strafprozess: Ausgewählte Kapitel.* Mittwoch u. Freitag 14—15. Prof. **W. Lauterburg**
61. *Uebungen im bernischen Strafrecht u. Strafprozess.* Montag und Dienstag 14—15. Derselbe
62. *Kirchenrecht.* Freitag 8—9, Samstag 8—10. Prof. **Delaquis**
63. *Theorie und Praxis des schweizerischen Auslieferungsrechtes.* Freitag 10—11 Derselbe
64. *Probleme der Rechtsphilosophie.* Freitag 18—19. Pd. **Ger mann**
65. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Burckhardt**
66. *Bundesstaatsrecht.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
67. *Staatsrechtliche Uebungen.* Samstag 8—10. Derselbe
68. *Volk, Staat und Gemeinde im Kt. Bern. 19. Jahrhundert.* Montag 16—18. Prof. **Geiser**
69. *Geschichte der Land-, Alp- und Forstwirtschaft und ihrer rechtlichen Ordnung.* In 2 zu best. Stunden. Derselbe
70. *Völkerrecht.* Dienstag, Mittwoch, Donnerst. 16—17. Prof. **Sieber**
71. *Vergleichendes Staatsrecht.* Montag 18—19, Samstag 9—10. Derselbe
72. *Repetitorium des Bundesstaatsrechts.* 1-stündig. Pd. **v. Waldkirch**
73. *Gesandtschafts- und Konsularrecht.* 1-stündig. Derselbe
74. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern.* Montag bis Mittwoch 11—12, Donnerstag 10—12. Prof. **Blumenstein**
75. *Schweizerisches Steuerrecht.* Samstag 10—12 Derselbe

76. *Praktikum des Schuldbetriebsrechtes.* Montag
17—19. Prof. **Blumenstein**
77. *Praktische Uebungen zum Steuerrecht* (im Anschluss an die Vorlesung). Dienstag 18—19. Derselbe
78. *Zivilprozesspraktikum (Anwaltstechnische Uebungen).* Alle 14 Tage 2 Stunden. Pd. **Matti**
79. *Schweizerische Verkehrspolitik.* Montag und Mittwoch 18—19. Prof. **Volmar**
80. *Urheberrecht.* Donnerstag 17—18. Prof. **Röthlisberger**
81. *Erfinderrecht (Patentrecht).* Dienstag 17—18 Derselbe
82. *Die internationalen Unionen u. ihre Organe.* Samstag 8—9. Derselbe
83. *Das Recht des Nachlassvertrages und seine moderne Entwicklung (Pfandnachlassvertrag, Gläubiger-gemeinschaft etc.).* 2-stündig. Pd. **Haab**
84. **Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschafts-politik).* Montag bis Freitag 14—15. Prof. **Reichesberg**
85. **Geschichte der Nationalökonomie.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
86. **Geschichte, Theorie und Technik der Statistik, mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts- und Sozialstatistik.* Freitag 17—19. Derselbe
87. **Volkswirtschaftliches Seminar.* Montag 17—19. Derselbe
88. **Allgemeine Volkswirtschaftslehre (Theoretische Nationalökonomie).* Dienstag, Mittwoch 17—19, Donnerstag 18—19. Prof. **Weyermann**
89. **Allgemeine Privatwirtschaftslehre des Handels (Allgemeine Betriebslehre I).* Dienstag bis Donnerstag 11—12. Derselbe
90. *Staats- und privatwirtschaftliches Seminar.* Donnerstag 9—11. Derselbe
91. **Fragen aus dem Gebiet der schweizerischen Wirtschaftskunde und Statistik.* Freitag 16—18. Prof. **Milliet**
92. **Eidgenössische Finanzfragen.* Donnerstag 18—19. Derselbe
93. *Finanzhaushalt des Bundes und der Kantone.* Donnerstag und Freitag 16—17. Prof. **Steiger**
94. **Der schweizerische Geld- und Kapitalmarkt.* Freitag 11—12. Pd. **Kellenberger**
95. *Ausgewählte Kapitel aus der schweizerischen Industrie-geschichte.* Dienstag 16—17. Pd. **Schwab**
96. *Ausgewählte Kapitel aus den Wirtschaftswissen-schaften des Landbaues.* 2-stündig. Pd. **Pauli**

97. **Schweizerische Wirtschafts- und Finanzstatistik*,
2. Teil. Dienstag 16—17. Pd. **Wyler**
98. *Uebungen in schweizerischer Statistik*. 1-stündig. Derselbe
99. **Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierungstechnik*. 2-stündig. Lektor **Portmann**
100. **Technik der Bücherrevision*. 2-stündig. Derselbe
101. **Das Bankkontokorrent*. 1-stündig. Derselbe
102. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramtes*.
1-stündig. Derselbe
103. *Comptabilité générale: Théorie et exercices pratiques*. 2 heures. Lecteur **Borle**
Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 203.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

104. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Myologie, Splanchnologie)*. Täglich 8—9. Prof. **H. Strasser**
105. *Topographische Anatomie (Kopf, Hals und Extremitäten)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag
17—18. Derselbe
106. *Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie und Entwicklungsgeschichte*. Mittwoch 16—17. Derselbe
107. *Repetitorium der Embryologie*. Mittwoch 18—19. Derselbe
108. *Präparierübungen* (in Verbindung mit Prof. Zimmermann). Täglich 9—12 und 14—17. Derselbe
109. *Topographische Anatomie der Brust-, Bauch- und Beckenorgane*. Montag, Mittwoch 17—18.
Prof. **Zimmermann**
110. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie*. Dienstag, Freitag 14—16. Derselbe
111. *Repetitorium der Anatomie*. Dienstag, Freitag
16—17. Derselbe
112. *Anatomie des Grosshirns*. 2-stündig. Prof. **Landau**
113. *Physiologie I*. Täglich 9—10. Prof. **Asher**
114. *Uebungen zur Physiologie II (Stoffwechsel)*.
Montag, Donnerstag 14³⁰—17. Derselbe
115. *Lehre von der inneren Sekretion*. Donnerstag
18—19. Derselbe
116. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich. Derselbe
117. *Repetitorium der Physiologie des Stoffwechsels*
(durch den 2. Assistenten, Herrn Dr. Scheinfinkel). Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe

118. *Allgemeine Physiologie.* 1-stündig. Pd. v. **Ries**
119. *Physiologische Lichtwirkungen.* 1-stündig. Derselbe
120. *Hypnose und Suggestion.* 1-stündig. Derselbe
121. *Physiologie der Ernährung.* Montag 18—19. Pd. **Abelin**
122. *Normale und pathologische Funktionslehre des Gehörorganes.* 1-stündig. Pd. **Lüscher**
123. *Pharmakologie und Toxikologie.* Montag bis Freitag 16—17. Prof. **E. Bürgi**
124. *Physiologische Chemie.* Montag, Mittwoch und Freitag 14—15. Derselbe
125. *Klinisch-chemischer Kurs (Kurs der Harnanalyse)* in 2 zu bestimmenden Stunden. Derselbe
126. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- u. halbtägig. Derselbe
127. *Pharmakologie für Pharmazeuten. II. Teil.* 2-stündig alle 14 Tage. Freitag 18—19^{1/2}. Pd. **Uhlmann**
128. *Pharmakologie der Bäder und Heilquellen.* 1-stündig alle 14 Tage, publice. Freitag 19^{1/2}—20^{1/2}. Derselbe
129. *Einführung in die Methoden der experimentellen Pharmakologie.* 1-stündig. Pd. **Lenz**
130. *Hygiene.* Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8—9. Prof. **Sobernheim**
131. *Immunität, Schutzimpfung, Serumtherapie.* 1-stündig. Derselbe
132. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- u. halbtägig. Derselbe
133. *Schul- und Unterrichtshygiene.* 1-stündig. Pd. **Vannod**
134. *Uebungen in der bakteriologisch-serologischen Diagnostik* (für Vorgeschnittene). 2-stgd. Pd. **Loewenthal**
135. *Protozoenkrankheiten; mit Demonstrationen.* 1-stündig. Derselbe
136. *Gerichtliche Medizin.* Montag bis Freitag 16—17. Prof. **Howald**
137. *Theoretikum der Unfallmedizin.* 1—2-stündig. Derselbe
138. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfallbegutachtung.* 2—3-stündig. Derselbe
139. *Praktische Unfallmedizin.* 1^{1/2}-stündig. Prof. **Steinmann**
140. *Frakturen und Luxationen.* 1^{1/2}-stündig. Derselbe
141. *Notfallchirurgie (chirurgie d'urgence).* 2-stündig. Pd. **Fonio**
142. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Wegelin**

143. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Prof. **Wegelin**
144. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte.* Dienstag 14—16. Derselbe
145. *Repetitorium der pathologischen Anatomie, Theoretikum und Praktikum.* 3-stündig. Frl. Pd. **Getzowa**
146. *Pathologische Physiologie.* 2-stündig. Prof. **Kottmann**
147. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Mittwoch und Samstag 11²⁰—12²⁰. Prof. **Sahli**
148. *Medizinische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser Mittwoch 10¹⁰—11¹⁰. Derselbe
149. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik I) mit Einschluss therapeutischer Technicismen (Punktionen künstlicher Pneumothorax, Blutentziehungen, Schröpfen etc.)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
150. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Blut, Sputum, Stuhl, Mageninhalt (klinische Propädeutik II)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
151. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
152. *Diagnostik der Blut- und Verdauungskrankheiten.* (In der medizinischen Poliklinik) Prof. **F. Seiler**
153. *Repetitorium der inneren Medizin.* Freitag 19—20. Pd. **Deucher**
154. **Theoretische und praktische Hydrotherapie.* 1-stündig. Pd. **Tschlenoff**
155. *Topische Diagnose der Gehirn- und Rückenmarkskrankheiten.* 1-stündig. Pd. **Lotmar**
156. **Psychothérapie intégrale.* Donnerstag 18—19. Pd. **Schnyder**
157. *Repetitorium der inneren Medizin.* Mittwoch 1-stündig. Pd. **Ryser**
158. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1-stdg. Pd. **Isenschmid**
159. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 15³⁰—17³⁰, Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. **Stooss**
160. *Klinische Visite.* 1-stündig. Derselbe
161. *Ueber Notfälle im Kindesalter.* 1-stündig, nach Uebereinkunft. Pd. **Döbeli**

162. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser
Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. de Quervain
163. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poli-
klinik, durch den Sekundärarzt.* Derselbe
164. *Demonstrationsabende.* Alle 14 Tage von
8^{1/4}—9^{1/2}, an noch zu bestimmendem Tag. Derselbe
165. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch und Samstag
11³⁰—12¹⁵. Prof. Matti
166. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium).* 2-stündig,
nach Uebereinkunft. Derselbe
167. *Diagnostischer Kurs über chirurgische Krank-
heiten der Harnorgane mit praktischen
Uebungen im Katheterisieren.* 1-stündig. Prof. Wildbolz
168. *Kurs der Cystoskopie.* 2-stündig. Derselbe
169. *Narkose und Lokalanästhesie.* 1—2-stündig. Prof. Dumont
170. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit
nach Verletzungen.* 1-stündig. Pd. Büeler
171. *Massage, Mechanothérapie mit praktischen Ue-
bungen.* 1-stündig. Derselbe
172. *Chirurgischer Operationskurs. Repetitorium und
Examinatorium.* Nach Uebereinkunft. Pd. Kocher
173. *Chirurgischer Operationskurs und Repetitorium.*
Nach Vereinbarung. Pd. Dumont
174. *Ausgewählte Kapitel der Chirurgie.* 2-stündig. Pd. Rusca
175. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2-stündig
(gratis). Pd. Pettavel
176. *Geburtshülfliche Klinik und Poliklinik.* Montag
17⁴⁵—18⁴⁵, Dienstag bis Freitag 17¹⁵—18¹⁵.
Prof. Guggisberg
177. *Gynäkologisch - propädeutischer Untersuchungs-
kurs.* Derselbe
178. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (durch kli-
nische Assistenten). Derselbe
179. *Geburtshülflicher Operationskurs für Vorgerückte*
(durch klinische Assistenten). Derselbe
180. *Theorie und Praxis der Strahlentherapie auf
gynäkologischen und verwandten Gebieten.*
Dienstag 18—19. Pd. Steiger
181. *Theoretikum und Praktikum der Röntgen-
diagnostik.* 2-stündig. Derselbe
182. *Ausgewählte Kapitel der modernen Röntgen-
diagnostik und -therapie.* 1-stündig, publice. Derselbe

183. *Kasuistische Besprechungen aus den Gebieten der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 1-stündig (gratis). Pd. v. **Fellenberg**
184. *Repetitorium der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 2-stündig. Derselbe
185. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 1-stündig. Pd. **König**
186. *Propädeutische Vorlesung über Geburtshülfe und Gynäkologie.* Dienstag, Mittwoch und Freitag 18²⁰—19. Pd. **Ludwig**
187. *Ophthalmologische Klinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Siegrist**
188. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10²⁰—11¹⁰. Derselbe
189. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe
190. *Augenspiegelkurs für Vorgerückte.* Freitag 11³⁰—12³⁰. Derselbe und Pd. **Streuli**
191. *Augenärztliche Untersuchungsmethoden.* 2-stgd. Pd. **Hegg**
192. *Brillenkunde.* Samstag 10—11. Tit.-Prof. **Hegner**
193. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Pd. **Streuli**
194. *Kursus der Spaltlampenmikroskopie des lebenden Auges.* 1-stündig. Derselbe
195. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, der Nase und des Halses.* Dienstag und Donnerstag 14—16. Prof. **Lüscher**
196. *Kursus der Laryngoskopie, Rhinoskopie und Otoskopie mit praktischen Uebungen.* In 2 zu bestimmenden Stunden. Derselbe
197. *Diagnose und Therapie der Krankheiten der Ohren.* In 1 zu bestimmenden Stunde. Derselbe
198. *Deontologie. Einführung in die ärztliche Tätigkeit.* In 1 zu bestimmenden Stunde. Derselbe
199. *Einleitung in die Geschichte der Medizin.* 1-stündig. Publice. Pd. v. **Rodt**
200. *Kurs für Oto-, Rhino-, Laryngoskopie.* 2-stündig. Derselbe in Verbindung mit Prof. **Lüscher**
201. *Psychiatrische Klinik.* Samstag 14—16³⁰ in der Waldau. Prof. v. **Speyr**
202. *Spezielle Psychiatrie.* Mittwoch 8—9 im pathologischen Institut. Derselbe

203. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik.* Freitag 14—15³⁰. Pd. **Fankhauser**
204. *Psychologie und Psychopathologie. I. Teil: Einführung in die Psychologie.* 1-stündig oder als Kurs zu Beginn des Semesters. Pd. **Morgenthaler**
205. *Physiologische Pathologie und Therapie der Homosexualität.* 1-stündig. Pd. v. **Ries**
206. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10²⁰—11²⁰, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Nägeli**
207. *Klinische Visite und dermatolog. Kolloquium.* Donnerstag 14—15. Derselbe
208. *Dermatologisches Praktikum.* Dienstag 14—15. Derselbe
209. *Ueber venerische Krankheiten und Volksgesundheit.* Publice. 1-stündig. Pd. **Schwenter**
210. *Pharmazeutische Chemie und chem. Toxikologie (organische Chemie, aromatische Reihe).* Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Tschirch**
211. *Mikroskopische Uebungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. III. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel.* Donnerstag und Samstag 9—11. Derselbe
212. *Pharmazeutisch-chemisches Kolloquium und Repletorium.* Freitag 11—12. Publice. Derselbe
213. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Institutes.* Täglich ausser Samstag nachmittag. Derselbe
214. *Pharmazeutische und toxikologische Analyse.* Montag, Dienstag 14¹⁵—15. Prof. **Rosenthaler**
215. *Pharmakochemisches Kolloquium.* Donnerstag 14¹⁵—15. Derselbe
216. *Galenische Präparate.* Freitag 14¹⁵—15. Derselbe
217. *Uebungen im Untersuchen von Drogenpulvern.* Freitag 9¹⁵—11. Derselbe
218. *Phytomikrochemisches Praktikum.* 2-stündig. Derselbe

Zahnärztliches Institut.

219. *Zahnärztliche Klinik.* Montag 14—16, Dienstag 14—18, Freitag 16—18. Für Anfänger auch Mittwoch 14—17 u. Donnerstag 14—18. Tit.-Prof. **Müller**

220. *Klinischer Operationskurs.* Mittwoch 14—17,
Donnerstag 14—18. Prof. **Müller**
221. *Konservierende Zahnheilkunde.* Dienstag 18—19,
Freitag 18—19. Derselbe
222. *Repetitorium der konservierenden Zahnheil-
kunde, Histologie und Pathohistologie der
Zähne.* 1-stündig. Derselbe
223. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten.*
Montag bis Freitag 8—9³⁰ Doz. **Egger**
224. *Pathologie und Therapie der Mundorgane.* Mitt-
woch und Donnerstag 18—19. Derselbe
225. *Extraktionskurs für Mediziner.* In den Ferien
in noch zu bestimmenden Stunden. Derselbe
226. *Technisches Laboratorium.* Montag bis Freitag
9—12. Doz. **Wirth**
227. *Zahntechnik und Materialkunde.* 1-stündig. Mon-
tag 16—17. Derselbe
228. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brücken-
arbeiten.* Montag 16—18, Freitag 14—16. Doz. **Maillart**
229. *Theoretischer Kurs für Kronen- und Brücken-
arbeiten.* Mittwoch 17—18. Derselbe
230. *Theoretische Orthodontie. I. Teil.* Samstag
11—12. Doz. **Gubler**
231. *Orthodontisches Praktikum.* Samstag 8—11. Derselbe
232. *Die Beziehungen der allgemeinen Medizin zur
Zahnheilkunde.* Für Studierende der Zahn-
heilkunde. 1-stündig. Pd. **Isenschmid**

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

233. *Systematische Anatomie.* Montag bis Freitag
17—18¹⁵. Prof. **Rubeli**
234. *Topographische Anatomie.* Montag bis Freitag
10—11. Derselbe
235. *Präparierübungen.* Montag bis Freitag 14—17. Derselbe
236. *Osteologie, Syndesmologie und Arthrologie.* Vor
Weihnachten 4-stündig, dann 2-stündig. Prof. **Richter**
237. *Sinnesorgane.* 2-stündig. Derselbe
238. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen
Anatomie mit Demonstrationen.* 2-stündig Derselbe
239. *Anatomie des Hausgeflügels (2. Teil) mit Demon-
strationen.* 1-stündig. Derselbe

240. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexualorgane und deren Funktion.* 1-stündig. Pd. **Wenger**
241. *Spezielle pathologische Anatomie II.* Täglich 8—9.
Prof. **Huguenin**
242. *Sektions-Demonstrationskurs.* Täglich 9—10. Derselbe
243. *Pathologisch-histologischer Kurs II. Teil. Parasiten.* Dienstag und Freitag 13¹⁵—15¹⁵. Derselbe
244. *Spezielle Arbeiten (pathologische Anatomie und Bakteriologie).* Halb- und ganztägig. Derselbe
245. *Veterinär-medizinische Klinik.* Täglich 10—12.
Prof. **Noyer**
246. *Spez. Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Derselbe
247. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
248. *Ausgewählte Kapitel aus der inneren Medizin.* 1-stündig. Pd. Dr. **Gräub**
249. *Veterinär-chirurgische Klinik.* Täglich 10—12.
Prof. **Schwendimann**
250. *Chirurgie (spezieller Teil).* Montag, Dienstag, Donnerstag, Samstag 9—10. Derselbe
251. *Operationsübungen.* Montag, Donnerstag 13³⁰—16. Derselbe
252. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten.* Montag, Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
253. *Ambulatorische Klinik.* Täglich nachm. Prof. **Wyssmann**
254. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag bis Mittwoch 8—9. Derselbe
255. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik.* Donners- tag, Freitag 8—9. Derselbe
256. *Einführung in die Tierversicherung.* 1-stündig. Derselbe
257. *Spezielle Zootechnik.* Mittwoch bis Freitag 16—17, Samstag 8—9. Prof. **Duerst**
258. *Hygiene II.* Mittwoch bis Freitag 17—18. Derselbe
259. *Beurteilung des Rindes.* Samstag 14—16. Derselbe
260. *Hygienische Untersuchung.* 1-stündig. Derselbe
261. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* 1—2-stdg. Derselbe
262. *Praktikum für Vorgerückte.* Täglich 8—12, 14—18. Derselbe

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

263. **Darstellung und Kritik der grundlegenden Begriffe und Lehre der Psychoanalyse.* Mittwoch 17—19. Prof. **Herbertz**
264. **Geschichte der Philosophie IV. (19. Jahrhundert).* Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Derselbe
265. **Grundfragen der Philosophie.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
266. **Philosophische Untersuchungen über Impressionismus und Expressionismus.* Dienstag 10—12. Derselbe
267. *Im philosophischen Seminar: Uebungen zu einem philosophischen Klassiker.* Dienstag 15—17. Derselbe
268. **Einführung in die Psychologie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Sganzini**
269. **Psychologisches Seminar: Intelligenz und Begabung.* Freitag 18—19. Derselbe
- 269a. *Philosophisches Seminar: Uebungen im Anschluss an Rickerts allgemeine Grundlegung der Philosophie.* 1-stündig. Derselbe
270. **Systematische Erziehungslehre.* Dienstag 16—17, Donnerstag 18—19. Derselbe
271. **Pädagogische Uebungen.* Montag 18—19. Derselbe
272. **Geschichte der Philosophie des Altertums.* Montag und Dienstag 18—19. Frl. Prof. **Tumarkin**
273. **Typisierende und individualisierende Lebensbetrachtung.* Mittwoch 18—19. Derselbe
274. *Lektüre und Besprechung von Plato's „Phädrus“.* 2-stündig. Gemeinsam mit Herrn Prof. Debrunner. Derselbe
275. *Philosophisches Seminar: Aristoteles, „Ueber die Seele“.* Freitag 15—17. Derselbe
276. *Repetitorium der Geschichte der Philosophie II.* 1-st. Derselbe
277. **Die logischen Grundlagen der exakten Wissenschaften.* Freitag 18—19. Pd. **Gawronsky**
278. **Oswald Spenglers Untergang des Abendlandes.* Publice und gratis. Donnerstag 18—19. Derselbe
279. *Sanskritlektüre.* 2-stündig. Prof. **Debrunner**
280. *Arabisch, III. Kurs.* 2-stündig. Prof. **Marti**
281. *Aramäische Papyri von Elephantine.* 1-stündig. Derselbe
282. *Lektüre und Erklärung der „Sprüche der Väter“ (Pirqe Abot).* 1-stündig. Derselbe

283. *Geschichte der römischen Literatur, II. Teil.* Dienstag 8—9, Mittwoch 8—10, Donnerstag 8—9.
Prof. **Schulthess**
284. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Xenophons Schrift von den Einkünften.* Donnerstag 15—17. Derselbe
285. *Lateinische Stilübungen.* Dienstag 9—10. Derselbe
286. *Griechische Jambographen* (Lektüre). Donnerstags 9—10. Derselbe
287. *Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* 2-stündig. Derselbe
288. *Historisch-vergleichende Grammatik des Lateinischen I.* Freitag, Samstag 8—9. Prof. **Debrunner**
289. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Ovids Fasten.* Montag 8—10. Derselbe
290. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers.* 2-stüdg. Derselbe
291. *Lektüre und Besprechung von Plato's „Phädrus“.* 2-stüdg. (Gemeinsam mit Frl. Prof. Tumarkin). Derselbe
292. *Germanische Laut- und Flexionslehre II. Consonantismus.* Montag, Dienstag 8—9. Prof. **Singer**
293. **Geschichte der altdutschen Literatur III.* Mittwoch, Donnerstag 8—9. Derselbe
294. **Geschichte der deutschen Sprache.* Freitag, Samstag 8—9, Derselbe
295. *Deutsches Seminar, altdutsche Abteilung: Braune, Althochdeutsches Lesebuch.* Montag 9—11 (unentgeltlich). Derselbe
296. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerückte.* Donnerstag 9—11. Derselbe
297. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Anfänger: Bachmann, Mittelhochdeutsches Lesebuch.* Freitag 9—11. Derselbe
298. **Goethes Leben und Werke.* Montag, Mittwoch, Freitag 18—19. Prof. **Mayne**
299. **Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert: Von der Romantik bis zum Naturalismus.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11—12. Derselbe
300. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Stoffgeschichtliche Faust-Uebungen, an der Hand des Volksbuches von 1587.* Dienstag 17—19. Derselbe
301. **Deutsches Proseminar: Kolloquium über die deutsche Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts, verbunden mit Anfängerübungen.* Mittwoch 9—10. Derselbe

302. **Deutsche Wortkunde und grammatische Uebungen.*
Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Prof. v. **Greyerz**
303. **Deutsche Lautsymbolik und Rhythmik.* Mittwoch
17—18. Derselbe
304. **Methodik des Deutschunterrichts und Bücher-
kunde.* Mittwoch 14—16. Derselbe
305. *Im deutschen Seminar: Einführung in die Lektüre
von Niklaus Manuels Dramen.* 2-stündig. Derselbe
306. **Carl Spitteler.* Mittwoch, Freitag 17—18. Prof. **Fränkel**
307. *Uebungen: Gottfried Kellers Gedichte.* Samstag
10—12. Derselbe
308. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* (Nur
für Teilnehmer an den Uebungen; privatis-
sime und gratis.) Alle 14 Tage 1—2-stdg. Derselbe
309. *Einführung in das Mittelenglische.* Montag bis
Donnerstag 14—15. Prof. **Schöffler**
310. **Englische Literatur von den Anfängen bis 1500.*
Montag und Mittwoch 15—16, Freitag 14—15. Derselbe
311. *Englisches Seminar.* Dienstag 9—11. Derselbe
312. *Uebungen zur neuenglischen Syntax.* 2-stündig. Derselbe
313. *Historische Grammatik des Französischen und
Italienischen: Lautlehre.* Freitag 10—11. Prof. **Jaberg**
314. *Ancien français: Lecture et exercices.* Mittwoch
9—10, Donnerstag 11—12 und Samstag 9—10. Derselbe
315. *Romanisches Seminar: Sprachgeographische
Uebungen.* (Französisches und italienisches
Sprachgebiet.) Mittwoch 15—17. Derselbe
316. **Geschichte der italienischen Literatur: Renais-
sance 2. Teil und Gegenreformation.* Dienstag
und Donnerstag 10—11. Derselbe
317. **Lettura italiana: T. Tasso, Gerusalemme liberata.*
Samstag 10—11. Derselbe
318. *Einführung ins Altitalienische (mit Lektüre).* Mon-
tag 15—16. Pd. v. **Wartburg**
319. *Lektüre und Interpretation der Divina Commedia.*
Montag 16—18. Derselbe
320. *La poésie lyrique en France, de Clément Marot
à André Chénier.* Mercredi 10—11, Vendredi
11—12. Prof. **de Reynold**

321. *Un grand poète méconnu: Villiers de l'Isle Adam.*
Mardi 16—17. Prof. de Reynold
322. *Proséminaire: Travaux sur la poésie française au XVI^e et au XVII^e siècle.* Mercredi 17—19. Le même
323. *Séminaire de français moderne: Travaux d'histoire littéraire, recherches bibliographiques, explications de textes, méthodologie.* Jeudi 17—19. Le même
324. *Cours pratique: Explications de textes et travaux écrits, répétitions d'histoire littéraire.* Mardi 17—19. Le même
325. *Les origines de la comédie classique en France.*
1 heure. Pd. Kohler
326. *Lecture de textes classiques.* 2 heures. Le même
327. *Italienische Syntax, II. Teil, mit Uebungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. Niggli
328. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.*
Mittwoch 16—17. Derselbe
329. *Letteratura italiana: Poeti e prosatori della seconda metà del secolo XIX.* 2-stündig. Derselbe
330. *Allgemeine Geschichte des Altertums.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. Woker
331. *Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit vom Beginn der französischen Revolution bis zur Restauration.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Derselbe
332. *Historisches Seminar: Quellenkunde und Arbeiten nach den Quellen.* Montag 17—18. Derselbe
333. *Repetitorium der allgemeinen Geschichte.* Donnerstag 17—18. Derselbe
334. *Urkundenlehre II. Teil.* Mittwoch 15—17. Prof. Türler
335. *Urkundenlesen.* 1-stündig. Derselbe
336. *Quellenkunde zur neuen Geschichte, zugleich Einführung in das Geschichtsstudium.* 1¹/₂-stdg.
Pd. Lessing
337. *Geschichte Europas im 18. Jahrhundert.* 2-stdg. Derselbe
338. *Rumänien 1916.* 1-stündig. Oberst i. Gst. Pd. Feldmann
339. **Schweizergeschichte seit 1474.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
340. **Schweizergeschichte 1815—1848.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe

341. **Schweizergeschichte seit der Völkerwanderung.*
1-stündig. Prof. **Feller**
342. **Quellenkunde (Fortsetzung).* Freitag 8—10. Derselbe
343. *Seminar.* Samstag 8—10 (unentgeltlich). Derselbe
344. **Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag
11—12. Derselbe
345. *Die Kultur des Palaeolithikums.* 1-stündig. Pd. **Tschumi**
346. *Der Totenkult in der Vor- und Frühgeschichte
Europas (mit Projektionen).* 1-stündig. Derselbe
347. *Praktische Uebungen.* 2-stündig (unentgeltlich). Derselbe
348. *Die niederländische Malerei von den Eyck bis
Rubens und Rembrandt.* Montag, Donnerstag
17—18. Prof. **Weese**
349. **Die griechische Kunst.* Dienstag 17—18, Frei-
tag 16—17. Derselbe
350. *Seminar im Anschluss an die Vorlesungen.* 2-stdg.
Mittwoch 17—19. Derselbe
351. **Uebungen für Vorgerückte.* 2-stündig. Freitag
10—12. Derselbe
352. **Die altägyptische Kunst.* Montag 16—17. Pd. **Nicolas**
353. *Kunstgeschichtliche Uebungen und Repetitorium.*
Montag 14—16. Derselbe
354. *L'art suisse au XIX^e siècle.* Vendredi 15—16.
Pd. **C. v. Mandach**
355. **Einführung in die Grundprobleme der Musik-
theorie (mit besonderer Berücksichtigung der
Pädagogik).* Dienstag, Freitag 18—19. Prof. **Kurth**
356. **Allgemeine Musikgeschichte: Das klassische Zeit-
alter von Gluck bis zu den Anfängen Beet-
hovens.* Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
357. *Proseminar: Wandlungen von Stil und Musik-
anschauung seit dem Mittelalter.* Donnerstag
17—18. Derselbe
358. *Seminar: Studien zu Kunstwerken verschiedener
Zeitrichtungen.* Donnerstag 18—19. Derselbe
359. **Collegium musicum (Besprechung und gemein-
same Ausführung von älteren Kunstwerken
für Chor und Kammermusik).* Donnerstag
20—22 (unentgeltlich). Derselbe

7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

360. *Integralrechnung mit Übungen.* 3-stündig.
Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier**
361. *Gammafunktion und Eulersche Integrale.* 3-stgd.
Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
362. *Funktionalrechnung.* 3-stündig. Dienstag bis
Donnerstag 10—11. Derselbe
363. *Mathematisches Seminar.* 2-stündig. (In Ver-
bindung mit Prof. Gonseth). Freitag 15—17. Derselbe
364. *Geometrische Analysis (Quaternionen etc.).* Diens-
tag, Mittwoch 11—12. Prof. **Gonseth**
365. *Analysis situs.* Freitag 9—11. Derselbe
366. *Geometrisches Seminar* (in Verbindung mit Prof.
Crelier). Dienstag 16—18. Derselbe
367. *Analytische Geometrie des Raumes mit Übungen.*
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
368. *Einleitung in die Differentialrechnung.* Montag
14—17. Derselbe
369. *Einführung in die projektive Geometrie (mit
Konstruktionsübungen).* 2-stündig. Pd. **Joss**
370. *Einleitung in die Geometrie der starren Körper.*
2-stündig. Pd. **de Saussure**
371. *Algebra.* 2-stündig. Pd. **Michel**
372. *Theoretische Astronomie. I. Teil: Mechanik des
Himmels.* Montag 10—12, Donnerstag 11—12.
Prof. **Mauderli**
373. *Übungen dazu.* 1—2-stgd. Nach Vereinbarung. Derselbe
374. *Unser Sonnensystem.* Montag 14—16. Derselbe
375. *Übungen dazu.* An einem Wochenabend im
Astronomischen Institut. (Neue Sternwarte). Derselbe
376. *Astronomisches Seminar.* Donnerstag 17—19. Derselbe
377. *Mathematische Grundlagen der Alters- und In-
validitätsversicherung.* 2-stündig. Prof. **Moser**
378. *Das Makeham'sche Gesetz und die Ueberlebens-
ordnung.* Nach Vereinbarung. Derselbe
379. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches
Seminar.* Freitag von 18 Uhr an und nach
Verabredung. Derselbe

380. *Methode der kleinsten Quadrate.* 2-stündig. Prof. **Bohren**
381. *Umlage und Deckung.* 2-stündig. Derselbe
382. *Experimentalphysik. II. Teil: Magnetismus, Elektrizität, Wärme.* Täglich 10—11. Prof. **Forster**
383. *Theoretische Optik.* Montag 17—18. Derselbe
384. *Repetitorium der Physik.* 2-stündig. Derselbe
385. *Physikalisches Praktikum.* Samstag 14—18. Derselbe
386. *Physikalisches Praktikum für Lehramtskandidaten.* Donnerstag 14—18. Derselbe
387. *Kurs der wissenschaftlichen Photographie* (gemeinsam mit Dr. Rieder). 2-stündig. Derselbe
388. *Die Struktur des Atoms.* Dienstag 18—19. Prof. **Gruner**
389. *Theorie der Elektrizität (Elektronentheorie).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8-9. Derselbe
390. *Elemente der Vektoranalysis.* Donnerstag 17—18. Derselbe
391. *Mechanik deformierbarer Körper.* 2-stündig. Derselbe
392. *Seminar für theoretische Physik.* Mittwoch 16-18. Derselbe
393. *Dynamik.* 2-stündig. Pd. **Luterbacher**
394. *Die Anwendungsgebiete der Vakuumröhre.* 2-st. Derselbe
395. *Anwendung der höheren Mathematik auf die Naturwissenschaft.* 2-stündig. Pd. **Koestler**
396. *Einführung in die angewandte Differenzenrechnung.* 1-stündig. Derselbe
397. *Anwendung der Arbeitsgleichungen in der Statik.* 1-stündig. Derselbe
398. *Grundbegriffe der theoretischen Elektrotechnik.* 1-stündig. Derselbe
399. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
400. *Anorganisch-chemisches Praktikum.* Täglich 8—12, 14—18. (Samstag 8—12). Derselbe
401. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
402. *Physikalische Chemie.* Dienstag, Donnerstag 18—19, Samstag 8—9. Prof. **Ephraim**
403. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für Chemiker und Pharmazeuten). Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe
404. *Elektrochemisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe
405. *Gasanalytisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe

406. *Chemisch-technische Analyse I. Teil* (Vorlesung).
1-stündig. Prof. **Mai**
407. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse*
(Übungen). 2-stündig. Derselbe
408. *Stöchiometrische Berechnungen*. 1-stündig. Derselbe
409. *Theoretische Einführung in das chemische Praktikum* (für Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stündig. Derselbe
410. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stgd. Derselbe
411. *Arbeiten im Laboratorium für physik.-chemische Biologie*. Ganz- oder halbtägig, ausgenommen Samstag. Frl. Pd. **Woker**
412. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten* (Harn, Blut, Magensaft, Milch). 4-stgd. Dieselbe
413. *Die Theorie der Fermente und die Fermentbestimmung* (mit besonderer Berücksichtigung der kapillaranalytischen Methoden). 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Praxis. Dieselbe
414. *Ausgewählte Kapitel aus der physikalisch-chemischen Biologie*. 1—2-stündig. Dieselbe
415. *Kolloquium über Probleme der physikalisch-chemischen Biologie*. 1-stündig. Dieselbe
416. **Organische Chemie II.* Montag bis Freitag 14—15. Prof. **Tambor**
417. **Repetitorium der organischen Chemie I.* Mittwoch 17—18. Derselbe
418. *Organisch-chemisches Vollpraktikum*. Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
419. *Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Fettreihe*. 1-stündig. Pd. **Abelin**
420. **Die Alkaloide*. 2-stündig. Pd. **Zetzsche**
421. *Repetitorium der organischen Chemie* (für Chemiker). 2-stündig. Derselbe
422. **Chemie der Gerbstoffe*. 1-stündig. Derselbe
423. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel. II. Teil*. 2-stündig. Nach Vereinbarung. Prof. **Schaffer**
424. *Milchwirtschaftliche Bakteriologie*. Mittw. 18-19. Prof. **Burri**
425. **Botanik I (Allgemeine Botanik und Kryptogamen)*. Täglich 8—9. Prof. **Ed. Fischer**

426. **Vergleichende Morphologie der Kryptogamen I (Algen)*. Montag und Dienstag 17—18. Prof. **Ed. Fischer**
427. *Repetitorium der Botanik*. Freitag 17—18. Derselbe
428. *Referierabend für neuere botanische Literatur*. Freitag von 20 Uhr an (unentgeltlich). Derselbe
429. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (allgemeine Pflanzenanatomie und Kryptogamen)* gemeinschaftlich mit Prof. Rytz. Freitag oder Samstag 14—16. Derselbe
430. *Arbeiten im botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Derselbe
431. *Morphologie und Systematik der Gymnospermen*. 2-stündig. Prof. **Rytz**
432. *Ausgewählte Kapitel aus der Pflanzenanatomie*. 1-stündig. Pd. **v. Büren**
433. *Die Theorie der Fixierung und Färbung des mikroskopischen Präparates*. 1-stündig bis Neujahr. (Unentgeltlich). Derselbe
434. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik*. An einem festzustellenden Halbtage. Derselbe
435. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere*. Montag bis Samstag 9—10. Prof. **Baltzer**
436. *Die Vererbung und Bestimmung des Geschlechts*. Freitag 18—19. Derselbe
437. *Zoologischer Kurs für Anfänger. I.: Protozoen und wirbellose Tiere*. Dienstag 14—17. Gemeinsam mit Prof. Baumann. (Kurs II, Wirbeltiere, wird im Sommersemester abgehalten.) Derselbe
438. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium*. Täglich (8—12, 14—18, ausser Samstag nachm.) und halbtäglich. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
439. *Zoologischer Referierabend*. Nach Verabredung an einem Abend. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
440. **Einführung in die Biologie der Gewässer*. 1-stündig. Prof. **Baumann**
441. **Tierische Krankheitserreger des Menschen und der höhern Säugetiere*. 1-stündig. Derselbe
442. *Zoologischer Referierabend*. Nach Verabredung an einem Abend. Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Derselbe

443. **Allgemeine Petrographie*. Donnerstag, Freitag
11—12, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
444. *Regionale Petrographie*. Montag 17—18. Derselbe
445. **Vulkanismus*. Dienstag 17—18. Derselbe
446. *Repetitorium der Petrographie*. 1-stündig. Derselbe
447. *Arbeiten im mineralog.-petrographischen Institut*:
a) *Mikroskopisches Praktikum*. Mittwoch 8—12.
b) *Mineralogisch-petrographisches Halbpraktikum*. Mittwoch 14—17.
c) *6-stündiges Praktikum*. Nach Uebereinkunft.
d) *Vollpraktikum*. Tägl. (ausser Samstag Nachm.) Derselbe
448. *Mineralogisch-geologischer Referierabend*. Don-
nerstag 20 (gemeinsam mit Prof. Arbenz). Derselbe
449. **Geologie der Schweiz*. Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
450. **Erdgeschichte (Formationskunde)*. Donnerstag
17—19. Derselbe
451. *Bau der Alpen, II. Schweizeralpen*. 1-stündig. Derselbe
452. *Einführung in die Palaeontologie der Wirbel-
losen II*. 1-stündig. Derselbe
453. *Repetitorium der Geologie*. 1-stündig. Derselbe
454. *Arbeiten im Geologischen Institut*:
a) *Geologisches Zeichnen*. Freitag 14—17.
b) *Halbpraktikum*. An 2 Vormittagen.
c) *Vollpraktikum (Arbeitsplätze für selbständige
Arbeiten)*. Täglich (ausser Samstag Nachm.). Derselbe
455. *Mineralogisch-geologischer Referierabend, ge-
meinsam mit Prof. Hugi*. Donnerstag 20. Derselbe
456. **Allgemeine Geographie: Ozeanographie und
Klimatologie*. Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
457. **Geographie der Schweiz: Die Südalpen*. Mitt-
woch 16—17. Derselbe
458. **Länderkunde von Asien*. Donnerstag, Freitag
14—15, Freitag 17—18. Derselbe
459. **Geographische Uebungen*. Freitag 8—9. Derselbe
460. *Geographisches Praktikum*. Donnerstag 15—17. Derselbe
461. *Geographisches Kolloquium (Referierübungen)*.
Mittwoch 17—19. Derselbe
462. **Die Gletscher*. Dienstag 18—19. Prof. **F. Nussbaum**
463. *Ausgewählte Kapitel aus der Morphologie des
Landes*. Freitag 18—19. Derselbe
464. *Repetitorium der Geographie*. Nach Vereinbarung.
1-stündig. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 2.

465. *Systematische Pädagogik (Allgemeine Erziehungslehre). II. Teil*, Dienstag 16—17, Donnerstag 18—19. Prof. **Sganzini**
466. *Pädagogisches Seminar: Übungen zur systematischen Pädagogik*. Freitag 18—19. Derselbe
467. *Geschichte der deutschen Literatur. Fortsetzung: Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch* mit Lektüre und Übung. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **v. Greyerz**
468. *Grammatische Übungen und Wortkunde*. Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe
469. † *Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke*. Freitag 10—11. Derselbe
470. † *Besprechung schriftlicher Arbeiten*. Montag, Freitag 8—9. Derselbe
471. *Histoire de littérature française moderne: la poésie lyrique de Moret à Chimer*. Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. de **Reynold**
472. † *Cours pratique: Travaux sur la poésie française au XVII. et au XVIII. s.* Lundi 17—19. Le même
473. *Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen*. 2-stündig. Frl. Dr. **Herking**
474. *Exercices de grammaire et de lexicologie*. 2 h. La même
475. *Grammatik mit Übungen. Besprechung schriftlicher Arbeiten*. 3-stündig. Dr. **de Roche**
476. *Englische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen, Besprechung schriftlicher Arbeiten*. 3-stdg. Dr. **Schenk**
477. *Italienische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen*. Mittwoch 16—17, Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
478. *Allgemeine Geschichte des Altertums*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. **Woker**
479. *Schweizergeschichte im Reformationszeitalter*. Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit Deutschsprechenden.

480. *Allgemeine Geographie: Ozeanographie und
Klimatologie.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
481. *Geographische praktische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
482. *Zeichnen Kurs A. Figurenstudien.* Dienstag
17—19. Zeichnenlehrer **Ritter**
483. *Malübungen.* Dienstag 15—17. Derselbe
484. *Ornamentübungen.* 2-stündig. Zeichnenlehrer **Dachselt**
485. *Kurs B. Figurenstudien.* Zeichnenlehrer **Ritter**
486. *Turnen: Mädchenturnen.* Mittwoch 18—19.
Turnlehrer **Widmer**
487. *Turnen: Knabenturnen.* Montag 18—19. Derselbe

I. 4.

488. *Lehrübungen, verbunden mit praktischem Seminar.*
2-stündig. Dr. **Schrag**
489. *Lehrübungen in Schulklassen.* Individuell. Derselbe
490. *Methodik des Deutschunterrichtes und Bücher-
kunde.* Mittwoch 14—16. Prof. **v. Greyerz**
491. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahr-
hundert.* Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Mayne**
492. *Introduction à l'étude scientifique de la grammaire
française. Questions de méthode.* Mardi à
jeudi 9—10. Prof. **Jaberg**
493. *Histoire de la littérature française: la poésie
lyrique de Moret à Chimer.* Mercredi 10—11,
vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
494. *Cours pratique: répétitions d'histoire littéraire.* Derselbe
495. *Englische Literaturgeschichte und Lektüre mit
Uebungen.* 3-stündig. Prof. **Schöffler**
496. *Geschichte der italienischen Literatur mit Lektüre
und Uebungen.* Dienstag, Donnerstag und
Samstag 10—11. Prof. **Jaberg**
497. *Uebungen zur Weltgeschichte: Lesen und Erklären
leichterer Quellenstücke, Vortragsübungen.*
2-stündig. Prof. **Woker**
498. *Schweizergeschichte 1815—48.* Mittwoch, Don-
nerstag 17—18. Prof. **Feller**
499. *Geographie. Länderkunde von Asien.* Donners-
tag 14—15, Freitag 17—18. Prof. **Zeller**
500. *Geographie der Schweiz: Die Südalpen.* Derselbe

523. *Integralrechnung*. Dienstag bis Donnerstag 8—9.
Prof. **Crelrier**
524. *Analytische Geometrie des Raumes mit Uebungen*.
Dienstag, Mittwoch 9—10. Prof. **Gonseth**
525. *Repetitorium und Uebungen dazu*. Donnerstag
9—10. Derselbe
526. *Darstellende Geometrie, Axonometrie, Zentral-
projektion und Perspektive*. 2-stündig. Dr. **Michel**
527. *Physikalisches Praktikum*. Donnerstag 14—18. Prof. **Forster**
528. *Chemisches Praktikum*. Dienstag, Freitag 8—12.
Prof. **Kohlschütter**
529. *Botanisch-mikroskopischer Kurs*. Samstag 14—16.
Prof. **Fischer**
530. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*. Mitt-
woch 14—17. Prof. **Hugi**
531. *Geographie* wie in Sektion I.
532. *Zeichnen*. Kurs A (siehe Sektion I).
Kurs B. *Technisches Zeichnen*. Zeichenlehrer **Ritter**
533. *Turnen* (siehe I. 4). Turnlehrer **Widmer**

Vorkurs für die Abiturienten der Gymnasien für Sektion I und II.

534. *Einführung in die Pädagogik* in 4 zu bestim-
menden Stunden. Direktor **Balsiger**
535. *Praktischer Kurs* (Hospitieren, Lehrübungen und
praktisches Seminar). 80 Stunden. In Ver-
bindung mit den Uebungslehrern. Derselbe
536. *Anatomie und Physiologie* in 2 zu bestimmenden
Stunden. Pd. **Vannod**
537. *Hygiene*. (Allgemeine Gesundheitslehre, Schul-
und Unterrichtshygiene) in 2 zu bestimmenden
Stunden. Derselbe



Akademische Preisaufgaben.

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1923.

Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät): Einrichtung und Bedeutung des Stimmrechtsregisters im schweizerischen Recht.

Preis Aufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1923.

Preis der Stiftung Travers-Borgstroem (Juristische Fakultät): Die Wechselbeziehungen zwischen den modernen Kartellierungstendenzen und der herrschenden Schutzzollpolitik.

Evangelisch-theologische Fakultät: Wie spiegeln sich in den Psalmen die religiösen Gegensätze des zweiten Jahrhunderts?

Juristische Fakultät: Die Entwicklung des Lehnswesens in einem Gebiete der Schweiz.

Medizinische Fakultät: Die Milchanaphylaxie ist nach ihrem Wesen und ihren Entstehungsbedingungen zu untersuchen, unter Berücksichtigung der einzelnen Milchbestandteile und der für parenterale Milchinjektionen empfohlenen Milchpräparate.

Veterinär-medizinische Fakultät: Die anatomisch-histologisch feststellbaren Altersveränderungen an einzelnen Organen des Digestions- und des Urogenitalapparates bei den Haussäugetieren.

Philosophische Fakultät I: Classicisme et romantisme dans l'œuvre de Chateaubriand.

Philosophische Fakultät II: Es soll ein Beweis des Satzes der Isoperimeter in einer nicht-euklidischen Ebene gegeben werden; insbesondere ist die Uebertragbarkeit der Steiner'schen Methoden auf die nicht-euklidische Ebene zu untersuchen.

Pour le 31 mars 1924:

Concours international de la Fondation Travers-Borgstroem.

(Prix institués à l'Université de Berne.)

Sur le sujet: **La nationalisation du crédit. Etude critique de l'organisation du crédit dans un pays déterminé et propositions pour sa nationalisation.**

Les concurrents devront examiner les avantages fiscaux et économiques que l'on peut attendre d'une telle nationalisation. Leur travail comprendra:

A. Un programme général d'institution, dans un pays déterminé, d'un monopole d'Etat de la banque et des assurances, établi sur une base purement commerciale.

B. Un projet de loi relatif à la création et à l'organisation du monopole en question, projet qui devra prévoir des dispositions répressives des actes par lesquels on pourrait chercher à échapper à la loi.

C. Une statistique des conditions économiques et financières actuelles du pays, objet de l'étude, comparées à ce qu'elles étaient avant la guerre, et un devis complet des dépenses nécessaires à la mise en mouvement du nouveau monopole et à son fonctionnement annuel.

Le concours sera ouvert à toute personne sans distinction de nationalité ou de profession.

Les ouvrages devront être présentés au Comité d'administration sous le couvert de l'anonymat en langue allemande, anglaise, française ou italienne jusqu'au 31 mars 1924. Ils devront être dactylographiés en deux exemplaires et écrits sur un côté du papier seulement. Chaque ouvrage aura comme entête une devise quelconque choisie par l'auteur et sera accompagné d'une lettre cachetée portant la même devise marquée sur l'enveloppe et contenant à l'intérieur le nom et l'adresse de l'auteur.

Toutefois, le candidat peut déclarer sur son enveloppe qu'en cas de non-réussite au concours, cette enveloppe et les deux exemplaires de son travail devront être détruits sans autre.

Le résultat final du concours sera annoncé avant la fin de l'année 1924.

Les prix suivants seront décernés :

<i>Trois prix principaux :</i>	Premier prix . . .	25,000 frs.
	Deuxième prix . . .	20,000 »
	Troisième prix . . .	10,000 »

pour les trois meilleurs ouvrages concernant n'importe quelle contrée que le jury estimera d'importance et d'intérêts suffisants.

Quinze accessits de trois mille francs chacun, à répartir, une fois les trois principaux prix attribués, et destinés à récompenser le meilleur ouvrage fourni sur l'un des 10 pays suivants: Allemagne, Belgique, Etats-Unis d'Amérique, Finlande, France, Hollande, Italie, Japon, Russie, Suisse, ou sur l'un des pays faisant partie des 5 groupes suivants: Amérique centrale et du Sud, Autriche-Hongrie et Balkans, Empire britannique, Espagne et Portugal, Etats scandinaves.

Un mémoire sur un ou plusieurs Etats appartenant à une fédération, sur un dominion ou une colonie sera également admis au concours.

Les gagnants des trois grands prix sont d'office hors concours pour le classement des accessits.

S'il n'y a qu'un ouvrage pour un pays ou groupe de pays, l'accessit destiné à ce pays ou groupe de pays sera accordé à son auteur, à moins que le jury n'estime le travail de qualité trop inférieure pour être récompensé.

Pour obtenir des règlements, prière de s'adresser au Bureau de la fondation, Université de Berne.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. August 1924.

N. Reichesberg-Preis (gestiftet von russischen Schülern und Freunden des Herrn Prof. Dr. Reichesberg im Jahre 1917, anlässlich seiner 25 jährigen Lehrtätigkeit an der Berner Universität): „Die Entwicklung der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen bis zum Ausbruch der russischen Revolution vom Jahre

1917.“ Die Untersuchung soll sich auch auf die Frage erstrecken, inwiefern die ev. Wiederaufnahme der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen nach Etablierung normaler Verhältnisse in Russland für die schweizerische Volkswirtschaft von Vorteil wäre.

Der Preis von Fr. 1000.— kann auch geteilt werden.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Veterinär-medizinische Fakultät): Untersuchungen über medikamentöse Beeinflussung der Geschlechtsbildung des Embryos von Säugern.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1924.

Katholisch-theologische Fakultät: Material und Methode der Beweisführung in Bossuets: „Defensio declarationis cleri Gallicani“ in Bezug auf die Frage der päpstlichen Jurisdiktion.

Juristische Fakultät: Das Selbstbestimmungsrecht der Völker in der Geschichte der politischen Ideen. Es wird gewünscht eine Darstellung des Zusammenhanges zwischen der neuestens geäußerten Idee des Selbstbestimmungsrechtes der Völker und früher in der politischen Doktrin geäußerten Ideen.

Medizinische Fakultät: Nachprüfung des Verhältnisses zwischen Körperbau und Charakter im Sinne Kretschmers.

Veterinär-medizinische Fakultät: Die Mischinfektionen bei den spezifischen Infektions-Krankheiten der Schweine.

Philosophische Fakultät I: Anton von Tillier als Politiker.

Philosophische Fakultät II: Es soll durch eine experimentelle Untersuchung versucht werden, das sog. „photographische Rätsel“ aufzuklären. Zenger, und nach ihm Lohse, haben Nachts in voller Dunkelheit gute photographische Aufnahmen von Bergspitzen, Häusern, Landschaften (Genf mit See und Bergkette) erhalten; es soll untersucht werden welche, für das Auge unsichtbaren, Strahlen diese Aufnahme ermöglicht haben.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.